PB.W-01-028

Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Ingo Stuckmann (KV Mülheim)

Änderungsantrag zu PB.W-01

Von Zeile 27 bis 28 einfügen:
verlässliche politische Rahmenbedingungen und Anreize braucht. Nur dann haben Unternehmen Planungssicherheit und wissen, dass sich klimaneutrales, nachhaltiges Wirtschaften lohnt.
Wir müssen die Weichen aber auch deshalb stellen, weil die weltweite Trendwende da ist, und wir die Wirtschaft so mit ins Boot holen können: Erneuerbare Energien sind heute schon günstiger; und damit gilt immer öfter auch, Klimaschutz rechnet sich, es gibt keine Ausreden mehr.

Begründung

Gerade **vor** einer **Bundestagswahl** häufen sich in Handelsblatt und anderen Zeitungen zufälligerweise die Artikel über die "**teure Energiewende**" und zuviel Klimaschutz "**können wir uns nicht leisten**". Immer wieder schnappt die **Kostenfalle** zu. Seit 20 Jahren.

Genau das **Gegenteil** ist heute der Fall, denn die **TRENDWENDE***** ist da, und damit können wir ALLE Menschen und die Wirtschaft mit ins Boot holen:

DIE GUTE NACHRICHT

Seit 2017 ist Ökostrom aus neuen Windrädern und Solarparks schon **günstiger**, als selbst der alte abgeschriebene Strommix (Quelle: Bundesnetzagentur*). Ich bin seit 20 Jahren in der EE Branche und rechne es reden Tag: Klimaschutz rechnet sich. Es gibt keine Ausreden mehr.

Beispiele:

KLIMASCHUTZ

Zusätzlich haben wir bis zu **100% Finanzierungen** der **KfW** im Nullzinsniveau der **EZB**. Es kostet (fast) nichts mehr. Bei Gebäudesanierungen z.B. kommunal und privat bis 30 Jahre finanziert: Da rechnet sich alles.

Wir haben deshalb das **NETTONULL-City** Konzept entworfen (**LAG-Finanzen NRW** unterstützt das Konzept mit Beschluss vom 20.6.20) - die **klassische Energiewende** -Strom, Wärme, Mobilität - ist kommunal **haushaltsneutral** 100% finanziert und kostet die Stadt **KEINEN CENT** mehr!

Die KfW Kredite werden langfristig aus eingesparten (teuren) Energiekosten zurückgezahlt, es rechnet sich ab dem 1. Tag (da die Einsparungen grösser sind, als die langfristigen Kreditraten), und danach habe ich für 100 Jahre ein Haus (fast) ohne Heizkosten! Und wieder günstiger. **Zusätzlich gibt es auch noch 5-50% Förderung**. Egal, wie Du es drehst, es ist **günstiger**! Klimaschutz rechnet sich. Es gibt keine Ausreden mehr.

Die NETTONULL-City: https://ingo-stuckmann.de/jetzt-handeln/

Beispiel: In **Plettenberg** im Sauerland haben wir einen **Ratsantrag** eingereicht: GRÜNE fordern **haushaltsneutral 18 Millionen** in die kommunale Energiewende zu investieren.

https://www.gruene-plettenberg.de/antrag-haushaltsneutral-bis-zu-18-millionen-euro-in-die-kommunale-energiewende-investieren-klimaschutz-hat-viele-vorteile-und-rechnet-sich/

https://ingo-stuckmann.de/wp-content/info/NETTONULL_City_2021kurz.pdf

Gleiches für E-Mobilität im ÖPNV oder privat: Es rechnet sich. Es gibt keine Ausreden mehr.

INDUSTRIE

Bei einem **CO2Preis von 180,-** "**rechnen sich ALLE klimaneutralen Verfahren**" laut Wuppertal Studie. Das ist die **1. Leitplanke** für die Industrie. Im Kleingedruckten steht aber, dass das nur bei einem Strompreis von **5 cents** gilt (=50,- pro MWh in der Wuppertal Studie).

Bei (absehbar) 6 cents (z.B. ETS-CO2-Zertifikate für Strom liegen bei 50,- wie letzten Monat) brauchen wir schon eine CO2Bepreisung von 400,- damit sich alle klimaneutralen Prozesse rechnen (da Strom sonst zu teuer ist).

Aber **haltet Euch fest**: Jetzt gehen wir mal in die andere Richtung, von 5 cents auf **4 cent** 100% **günstige Erneuerbare Energien** (und das schaffen wir nur noch mit heute endlich günstigen EEs!). Und damit rechnen sich alle klimaneutralen Verfahren schon weit unter 180,-, **vermutlich bei 25-50,- CO2Preis** wie er heute schon beschlossen und absehbar ist!

Aber genau deshalb brauchen wir die **2. Leitplanke** für die **Industrie -** das politische Versprechen und die Weichen stellen für 100% **4 cent günstige EEs!** Und wieder gilt (heute schon!!!) und zwar für **grünen Stahl**, Olefinsythesen, die Chemie umstellen von Gasherden auf Elektroherde**): Klimaschutz rechnet sich. Es gibt keine Ausreden mehr.

** siehe Grafik aus Wupperatl Studie Seite 4: https://ingo-stuckmann.de/wp-content/uploads/2020/11/KURZINFO_Basiswissen_Klimaschutz_Wuppertal_Studie.pdf

Im Umkehrschluss gilt auch, wenn wir diese 2 Leitplanke beschliessen, und sich damit ALLE klimaneutralen Prozesse wie **grüner Stahl** heute schon rechnen, sollte es der Industrie auch egal sein, ob der CO2Preis dann bei 60, 80, oder 100 Euro liegt, denn es rechnet sich sowieso schon umzusteigen auf klimaneutrale Prozesse. Und genau das ist die Bedeutung der 2. Leitplanke für die Industrie, das ist der "GAME-CHANGER":

Egal wo Du hinschaust, Klimaschutz rechnet sich. Es gibt keine Ausreden mehr.

FAZIT

Wir müssen nur noch die Weichen stellen und deshalb müssen wir die Bundestagswahl dringend gewinnen!

Und damit wir die Wahl gewinnen müssen genau DAS auch unseren Wähler*innen und der Wirtschaft SAGEN, denn so einfach ist es: Klimaschutz rechnet sich. Es gibt keine Ausreden mehr.

Damit kriegen wir ALLE Menschen und auch (endlich) die Wirtschaft mit ins Boot.

Deshalb bitte ich Euch, für das Wahlprogramm diesen Antrag zu unterstützen.

LG, Ingo

(Hatte mich auf Platz 44 auf der LDK-NRW beworben, https://ingo-stuckmann.de/wp-content/info/B_Rede_LDK2021.pdf aber die Wahl nicht gewonnen, da ich noch zu unbekannt bin und offenbar gab es wohl auch eine Verwechslung, egal. Jetzt bin ich "nur" Direktkandidat gegen Paul Ziemiak)

Weitere Anträge:

2. Leitplanke für die **Industrie**: Das Versprechen Günstiger EEs!

https://antraege.gruene.de/46bdk/kapitel_1_lebensgrundlagen_schuetzen-5200/10265

GREEN TWO DEAL / Nur **1,5 Jahre** Zeit für den **1,5 Grad** Pfad für die Welt

https://antraege.gruene.de/46bdk/kapitel_6_international_zusammenarbeiten-27453/10336

Game Changer - **Planungssicherheit** für **1 Millionen neue Jobs** in EEs

https://antraege.gruene.de/46bdk/kapitel_1_lebensgrundlagen_schuetzen-5200/10266

Die **2. Seite der Medaille**

https://antraege.gruene.de/46bdk/kapitel_1_lebensgrundlagen_schuetzen-5200/12044

Klimaampel - für alle politischen Beschlüsse

https://antraege.gruene.de/46bdk/kapitel_1_lebensgrundlagen_schuetzen-5200/10267

CO2frei einkaufen fördern

https://antraege.gruene.de/46bdk/kapitel_1_lebensgrundlagen_schuetzen-5200/10270

*Konkret kann ich heute (fast) überall in Deutschland diese Erneuerbaren Energien für durchschnittlich 4 cents pro kWh mit 30 Jahren Festvergütung einspeisen. Und das sind NEUE EEs!

Der Durchschnittspreis für Konventionelle liegt bei 4,2 cents (2017, 2018, 2019 Terminmarkt Strombörse). Und das sind ja nicht mal neue, sondern der alte abgeschriebene Strommix! (Neu mit neu verglichen rechnet sich seit 2015 - siehe Grafik "TRENDWENDE" auf Twitter @ingostuckmann)

*** Wann kommt die **Trendwende** bei uns an?

https://ingo-stuckmann.de/klimaschutz-wann-kommt-die-trendwende-bei-uns-an/

weitere Antragsteller*innen

Ralf Hofmann (KV Lahn-Dill); Walter Schüschke (KV Hamburg-Altona); Dieter Kaufmann (KV Frankfurt); Delphine Scheel (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Silke Behrendt (KV Mülheim); Timo Hellbeck (KV Mülheim); Hannah Steinhausen (KV Mülheim); Axel Hercher (KV Mülheim); Alexander Merkouris (KV Ingolstadt); Petra Schenke (KV Rhein-Kreis-Neuss); Tim Hüser (KV Mülheim); Karen Modersohn-Kluth (KV Gelsenkirchen); Jan Wölkerling (KV Mark); Sylvia Holste-Hagen (KV Diepholz); Erich Pawlik (KV Hochtaunus); Michael Merkel (KV Bochum); Stephan Wiese (KV Lübeck); Martin Eiselt (KV Havelland); Claus Kreusch (KV Düsseldorf)